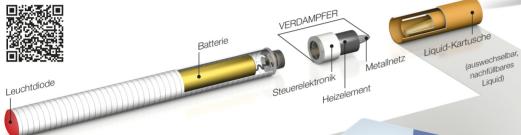
E-Zigarette: Aufbau, Funktion, Risiken

Beim "Rauchen" von E-Zigaretten werden sogenannte Liquids, d.h. Flüssigkeiten, die sich in Kartuschen befinden, verdampft. Das Liquid wird mittels eines batteriebetriebenen Mechanismus erhitzt, so dass der Dampf eingeatmet werden kann. Die Nutzer von E-Zigaretten können die mit Liquid gefüllten Kartuschen austauschen oder diese selbst befüllen. Über die Inhaltsstoffe der Liquids ist wenig bekannt. Weitere Informationen finden Sie in der Stellungnahme Nr. 016/2012 des Bundesinstituts für Risikobewertung.

www.bfr.bund.de



Die Risiken bei Kartuschen

- ▶ Fehlende Information und/oder fehlerhafte Deklaration bzgl. der Inhaltsstoffe z.B. vermeintlich nikotinfreier Produkte
- ► Mögliches Vergiftungsrisiko bei nikotinhaltigen Liquid-Kartuschen beim Verschlucken (insbesondere bei Kindern)



... im Dampf

- Risiko der Nikotinsucht, sowie einer Überdosierung von Nikotin bei selbstgemischten nikotinhaltigen Liquids
- Möglicherweise Reizungen, Unverträglichkeit, Allergien durch Aromen, Additive oder Verunreinigungen
- ► Hinweis auf **krebserregende Substanzen** wie Formaldehyd oder Acrolein, die durch Überhitzung im Verdampfer entstehen können

... im Liquid

- ▶ Hohes Vergiftungsrisiko bei nikotinhaltigen Liquids, insbesondere für Kinder, durch Verschlucken oder durch die Aufnahme über die Haut beim Verschütten.
- Fehlende Information und/ oder fehlerhafte Deklaration bzgl. der Inhaltsstoffe z.B. vermeintlich nikotinfreier Produkte

